

Für die Auftritte der Mennekrather wird eine ausreichend dimensionierte und der Örtlichkeit angepasste Beschallungsanlage benötigt, die den Frequenzbereich von 40Hz bis 18kHz verzerrungsfrei wiedergeben muss.

Wir setzen hier professionelles Equipment voraus. Bevorzugte Hersteller sind: d&b Audiotechnik, L-Acoustic, Meyersound oder PL-Audio.

Wir bitten darauf zu achten, dass es sich bei den Mennekrathern um eine Band handelt, die neben der normalen Bandbestückung wie Gesang, Schlagzeug, Bassgitarre, Keyboard und Gitarre ebenfalls Naturinstrumente wie Trompete, Posaune und Saxofon einsetzt, die von Natur schon laut sind. Daher sollte bei der Dimensionierung der Anlage darauf geachtet werden, dass diese eine ausreichende Bass-, Mitten- und Höhenwiedergabe bietet, damit der Bandsound über die natürliche Lautstärke der Blasinstrumente gelegt werden kann.

Die Mennekrather reisen mit eigener Backline und kleiner PA an. Es wird dem Veranstalter eine Stereosumme in Form von XLR geliefert, diese sind galvanisch getrennt. Bitte keine weiteren DI-Boxen, Trenntrafos oder ähnliches in dem Signalweg einschleifen.

Stromanschluss

Wir benötigen einen 230V Stromanschluss (Schuko, 16A, C-Automat), sowie 2 XLR-Kabel auf der Bühnenkante mit zusätzlicher Reichweite von etwa 10 Metern, die vom Beschaller zur Verfügung gestellt wird. Es ist darauf zu achten, dass der Stromanschluss auf einem eigenen Sicherungskreis liegt und exklusiv dafür zur Verfügung steht und keine Fremdgeräte wie beispielsweise Kühlschränke oder Licht aufgesteckt sind um Stromprobleme und Störungsgeräusche zu vermeiden.

Bühne

Die Bühne sollte eine Mindestgröße von 6 m Breite x 4 m Tiefe haben und mindestens 40 cm hoch sein, zudem muss eine Aufgangsmöglichkeit gegeben sein. Bei Veranstaltungen im Freien ist ein ausreichender Regen- und Windschutz (Überdachung, Seitenwände) zu gewährleisten.

Die Bühne sollte professionell und ausreichend mit Weißlicht ausgeleuchtet sein. Über eine schöne Lichtshow würde sich die Band sehr freuen, wobei der Einsatz von Stroboeffekten zu vermeiden ist. Sollte die Bühne keine ausreichende Beleuchtung aufweisen, so ist dies im Vorfeld den Mennekrathern mitzuteilen.

Monitoring / Nebelmaschinen

Die Mennekrather sind mit eigenem Monitorsystem (Wedge und In-Ear) ausgestattet, bei großen Bühnen darf ein vom Veranstalter gestelltes Monitorsystem gerne mitgenutzt werden, sofern dies angepasst und eingemessen ist. Bei kleineren Bühne, oder nicht eingemessenem Monitorsyste, bitte das Monitorsystem abschalten um Probleme, wie zum Beispiel Feedback zu vermeiden. Im Zweifel ist dies vor Ort mit dem Techniker der Mennekrather zu klären.

Der Einsatz von Nebelmaschinen ist gestattet, sollte aber wohl dosiert eingesetzt werden. Da die Band Blasinstrumente verfügt, ist darauf zu achten, dass das eingesetzte Nebelfluid dafür geeignet ist und es nicht zu einer Verschmutzung der Ventile der Blasinstrumente kommt.

SENDEFREQUENZEN:

Die Mennekrather sind mit eigener UHF-Sendeanlage unterwegs. Werden während der Veranstaltung andere Sendeanlagen genutzt, müssen die Frequenzen den Mennekrather unbedingt im Frequenzmanagement berücksichtigt werden. Im Zweifel sind fremde Sendeanlagen während des Auftritts auszuschalten.

Die Mennekrather verwenden Sendeanlagen von Sennheiser EW-500 für die Mikrofonie und EW-300 für den In-Earbereich mit folgenden Frequenzen:

Mikros: 655.300 , 659.350 , 637.300 , 661.000 , 645.800 , 636.200

In-Ear: 519.150 , 521.700 , 522.450 , 520.050 , 525.175

Bei technischen Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Thomas Mertens

mertens@mertenssound.de

Telefon: 0172 / 7357604

Bei vertraglichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Axel Schüttauf

axel.schuettauf@mennekrather.de

Telefon: 0170 / 1853262

Kerpen im Januar 2018